

Das beste Weihnachts-Geschenk ist und bleibt die Gesundheit.

Man erhält sie sich mit dem fortgesetzten Genuss des altberühmten Köstritzer Schwarzbieres aus der Fürstlichen Brauerei Köstritz. Ein Versuch wird das bestätigen. Köstritzer Schwarzbier hat hohen Malzgehalt und wenig Alkohol. - Blutarmen, Bleichsüchtigen, Wächterinnen, stützenden Müttern, Rekonvaleszenten und Nervösen wird Köstritzer Schwarzbier ärztlich verordnet. - Verlangen Sie echtes Köstritzer bei Ihrem Kaufmann - es darf nicht mit den obergärigen, künstlich versüßten Malz- und ähnlichen Bieren verglichen werden, die zwar billiger sind, bei denen aber infolge des geringen Malzgehaltes auch der Nährwert verschwindend ist, der fast nur durch den künstlichen Zuckerzusatz veranlasst wird.

Achten Sie darauf, dass jede Flasche ein Etikett mit dem Fürstlichen Wappen trägt, um vor minderwertigen Nachahmungen geschützt zu sein. - Nur echt zu haben bei

E. Lehmer, Generalvertreter, Landsbergerstr. 7 - Fernruf 238 - und in den durch Plakate kenntlich gemachten Ausschank- und Verkaufsstellen.

Der Wahlkampf.

Aus dem Anhaltischen.

Genen die „Veretelungstatistik“ seiner sozialdemokratischen Gegner wendet sich in einer erfrischend deutlichen Weise der fortschrittliche Reichstagsabgeordnete für Dessau, Stadtrat Dr. Freuß. Er kennzeichnet im „Anhalt. Tagebl.“ das beliebte Kampfmittel, den Gegner, in dessen Vergangenheit man irgendwelche dunklen Punkte gefunden zu haben glaubt, mit peinlichen Fragen zu kitzeln. Und er führt als Musterbeispiel dieser Taktik „zwei Fragen“ an, die das sozialdemokratische Dessauer Blatt an ihn gerichtet hat. Da hatte zunächst jemand behauptet, der einmal die Universitätsvorlesungen von Freuß gehört haben will, dieser hätte eine kraft reaktionäre Staatslehre, offenbar aus akademischem Strebertum, vorgetragen. Freuß erwidert:

„Wenn der Herr wirklich bei mir gehört hat, dann muß ich bestritten gesehen - zwar nicht, daß ich ein reaktionärer Streber, wohl aber, daß ich ein miserabler akademischer Lehrer bin. Denn, was dieser Musterhörer mir in die Schuhe schiebt, ist das genaue Gegenteil der Staatslehre, die ich seit einigen 20 Jahren in Wort und Schrift verlehrt. Und daß ich nicht damit beim preussischen Kultusministerium eingeschmeichelt hätte, das kann nur ein Mensch behaupten, der entweder von der wirklichen Sachlage keinen Schimmer hat oder sie absichtlich auf den Kopf stellt.“

Bei der zweiten Frage handelte es sich um den schrecklichen Vorwurf, daß Freuß ein von Sozialdemokraten herzrührendes Buch - gut beurteilt, ja sogar gelobt habe. Darauf antwortet Freuß sarkastisch:

„So ein reaktionärer Streber bin ich! Es gibt nämlich eine sozialdemokratische Literatur, die mit der verlogenen Klopfschere des Volksblattes für Anhalt nichts gemein hat. Meine Besprechung galt dem vorzüglichen kommunalen Jahrbuch von Sädekum und Lindemann, das ich wegen seiner objektiven Stellung ebenso gelobt habe, wie es von manchem Sozialdemokraten heruntergerissen worden ist.“

Freuß hebt zum Schluß hervor, daß es für einen lauberen Menschen widerwärtig sein muß, sich durch solche Kampfes-

mittel wie die oben gekennzeichneten Fragen unterfüßen zu lassen. Wolfgang Heine erwidert es sich leider gefallen lassen!

Halle und Umgebung.

Halle a. S. 22. Dezember.

Theater, Konzerte und Vorträge.

Stadttheater.

Das Repertoire der Woche.

Aufführungen des Weihnachtsmärchens „Rotkäppchen“ finden am Sonnabend, den 23., 3/4 Uhr, Sonntag, den 24. 3 Uhr, Mittwoch, den 27., Donnerstag, den 28. und Freitag, den 29. cr. statt. Sonnabend abend wird zum letzten Male das Lustspiel „Der Königsleutnant“ von Guckow mit Walter Sieg als Graf Thorane und Maria Schlotka als Wolfgang Goethe gegeben. Am 1. Feiertag geht nachmittags 3/4 Uhr die beliebte Operette „Das Küstentömmel“ in Szene, abends 7 1/2 Uhr in neuer Einleitung „Der Rosenkavalier“ von Richard Strauß. Am 2. Feiertag nachmittags 3/4 Uhr „Der Trompeter von Säckingen“, abends 7 1/2 Uhr zum 1. Male die Operettennovität „Die moderne Eva“ von Gilbert, dem Komponisten von „Die lustige Witwe“ und „Bohème“ wird aufgeführt. Diese Vorstellung findet bei vollständig aufgehebenem Abonnement statt. Bekanntlich ist dieses Werk der größte Schlager der diesjährigen Operettenzeit, und hat überall einen sensationellen Erfolg gehabt, wo es bisher gegeben wurde, vor allem in Wien und Berlin. Musikalische Leitung: Kapellmeister Riebel, hiesige; Regisseur Stahlberg. In den Hauptrollen sind beschäftigt die Damen Hausmann, von Boer, Brandow und Sebald, und die Herren Stahlberg, Grubelli, Kapfer und Nikolai. Mittwoch abend wird „Deron“ in der neuen prächtigen Ausstattung nach dem Mütter der Wiesbadener Festspiele, Donnerstag „Glaube und Heimat“, das erfolgreichste Schauspiel der vergangenen Spielzeit wiederholt. Freitag abend „Der Rosenkavalier“.

Neues Theater. Sonnabend und Sonntag bleibt das Neue Theater geschlossen. Das Feiertags-Programm stellt sich, wie folgt, zusammen: Montag (Erster Feiertag) nachmittags 4 Uhr (keine Preise) „Der Küstentömmel“, abends zum ersten Male die dreitägige Lustspiel-Novität „Des unbesannenen Trägers“. Dienstag (Zweiter Feiertag) nachmittags 4 Uhr (keine Preise) zum 16. Male: „Das kleine Schokoladenmädchen“, abends zum ersten Male die Schwantzenovität „Traumgeister“. Mittwoch (Dritter Feiertag) nachmittags 4 Uhr (keine Preise) Ohnets vieraktiges Schauspiel „Der Hüttenbesitzer“ und abends zum 15. Male die lustige Novität „Rotkebeke Agrarier“.

Katholik-Theater. Die Direktion veranstaltet am Heiligen Abend, weiß heilig, Sonntag fällt, abends 8 Uhr eine heilige Weihnachtsvorstellung. Für Junggelehrten, Fremde und alle, die ohne Familienanhängsel sind, wird diese erste, bei herzlich geschmückten und erleuchteten Christbäumen arrangierte Vorstellung eine willkommene Abwechslung sein. Am 1. und 2. Feiertag von 1/2 Uhr ab ist Matinee mit täglich wechselndem Programm, Blahheim wird für den nötigen Humor sorgen; außerdem finden am 1. 2. und 3. Feiertag täglich (4 und 8 Uhr) zwei Vorstellungen statt, nachmittags aus dem gefamte Programm bei kleinen Preisen.

Das Passagetheater, welches am Freitag letzter Woche seine Eröffnungsfest hielt, erfreut sich seitdem eines besonderen Zuspruchs. Bezüglich unseres heutigen Programmwechsels möchten wir an dieser Stelle noch ganz besonders darauf hinweisen, daß wir für die Feiertage ein äußerst interessantes Programm zusammengestellt; außerdem geben wir unseren geschätzten Besuchern wieder Gelegenheit, die berühmte dänische Tragödie „Hänsel“ in einem neuen Werke „Der kühne Traum“ bewundern zu können. Jeder sollte sich diese Vorstellung ansehen. Die Vorstellungen beginnen, wie bisher, Wochentags pr. 4 Uhr, Sonn- und Feiertags pr. 2 Uhr nachmittags. Kinder dürfen den Vorstellungen nur bis 7 Uhr abends beiwohnen.

Waisengarten. Der kleine 9jährige Cellonistusse Pepino Weisberger aus Aken erregt allabendlich Beifallstürme. Es ist ein Bergmännchen, zu sehen, wie der kleine Knirps die schwersten Konzertstücke meistert. Der Bruder des Künstlers, ein gefeierter Künstler in Berlin wird ab 2. Januar 1912 ein dreitägiges Gastspiel absolvieren.

Vereins- und Versammlungsnachrichten.

Wandervogel Halle a. S. In dem ersten Teil der Weihnachtsferien finden folgende Fahrten und Veranstaltungen statt: Sonnabend, den 23., Restabend im alten Weipolbauhaus (Satz Georgenstraßenende) 6 Uhr. Vorlesen aus Till-Eulenspiegel, der deutsche Spielmann usw. - Mittwoch, 27.: Tagesfahrt Ziegelrodaer Forst. Köllen 2 Uhr. Grote, 1/9 Uhr Hauptbahnhof. - Donnerstag, 28.: Vormittagsfahrt, Pfadfinderübungen, 1/9 Uhr Gröllinger Brücke, Schumann. - Freitag, 29.: Tagesfahrt Ester-

Die neuen Weihnachtsbände: Deutsches Mädchenbuch 19. Bd. Deutsches Knabenbuch 25. Bd. sind in allen Buchhandlungen vorrätig.

Ladenschluss am Heiligenabend.

Die Geschäftslokale müssen infolge der plötzlichen und die Gewerbetreibenden hart treffenden Verfügung der hiesigen Polizei-Verwaltung um

6 Uhr

geschlossen werden.

Das verehrte Publikum wird daher gebeten, die Einkäufe möglichst in den ersten Nachmittagsstunden vorzunehmen.

Rabatt-Spar-Verein, Halle a. S. (E. V.) Kaufmännischer Verein (E. V.) Detaillisten-Verein (E. V.)

aus; Koch, 49 Uhr Niederplatz. Bei geeignetem Wetter finden ähnliche Fahrten als Robelfahrten statt.

**Berein ehemal. Städtischer Oberrealschüler.** Die nächste Zusammenkunft der Mitglieder findet am ersten Weihnachtsfesttag, Montag, den 25. Dezember, vormittags 11 Uhr, im Vereinstal Hotel zur Tulpe statt. Dazu sind alle dem Verein bis jetzt noch fernbleibende ehemalige Schulkameraden willkommen.

**Der Gabelbergerische Stenographenverein,** gegründet 1859, hält kommenden Sonntag im Vereinstal das „Goldene Schiffsfest“ seine 50-jährige Feier in Form eines Herrnabends ab. Am diesem Abend wird unter anderem das Ergebnis des am Sonntag abgehaltenen Wettschreibens bekannt gegeben.

### Holländischer Fußballsport.

Salle 96 — Sportfreunde Leipzig. Für den 2. Feiertag arrangiert der Ball-Fußballklub v. 1896 ein Wettspiel auf dem Sportplatz am Zoo gegen die bekannte und pflichtfertigen Leipziger Sportfreunde. Weitere repräsentieren gute Leipziger 1. Klasse und werden in folgender Aufstellung antreten: Kuh (Vorwart), Gehmann und Pempel I (Verteidiger), Altmann, Wörth und Held (Läufer), Bernheim, Schröder, Heiden, Hüfner und Pempel II (Stürmer). Die Hintermannschaft besteht in dem internationalen Verteidiger Pempel I eine wesentliche Verstärkung, welcher erst am vergangenen Sonntag im Ränderspiel Deutschland—Ungarn in München mitwirkte. Bei der jetzigen guten Bodenbeschaffenheit verspricht dieses Spiel einen hervorragenden Sport und interessanten Kampf zu bringen.

**Wader 1b — Olympia I.** Für die Anhänger des Fußballportes steht am ersten Weihnachtsfesttag auf dem Wadersportplatz ein interessantes Wettspiel in Aussicht. Es treffen sich im Gesellschaftsspiel Wader 1b und Olympia 1. Beide Mannschaften erhöhen ihre Spielfähigkeit durch das Einhalten derjenigen Mitglieder, die zur Zeit außerhalb ihrer Mitwirkungsfähigkeit stehen, so daß ein spannender Kampf zu erwarten ist. Der Beginn des Spieles ist auf 2 1/2 Uhr nachmittags festgesetzt.

### Standesamt-Nachrichten.

Salle-Nord, 21. Dezember 1911.

**Aufgaben:** Der Richter Eduard Mönch, Ludw. Wuchererstraße 20, u. Gertrud Weißbed, Rich. Wagnerstr. 53.

**Eheschließung:** Der Sergeant im Feldart. Regt. 75 Otto Voh, Merzbürgerstr. 69, u. Martha Ober, Waldenstr. 8.

**Geboren:** Dem Hilfsbeamten Wilhelm Schwabe S. Willi, Fardorferstr. 6 d. Dem Feuerwehmann Wilhelm Freiler I. Wally, Wittkestr. 38.

**Gestorben:** Des Hausdieners Otto Kuh 1. Magdalena, 1 Mon., Schillerstr. 58. Des Arbeiters Gustav Schubert S. Hans, 1 Mon., Löffelstr. 19.

Salle-Süd, 21. Dezember 1911.

**Aufgaben:** Der Schneider Reinhold Kolleremann, Hochstr. 8, u. Marie Broje, Benntentstr. 17. Der Stadtbauhofsänger Paul Buchwald, Ch. Steinstr. 53, u. Olga Köhler, Mühlweg 18. Der Müller Otto John u. Anna Lehner, Trielstr. 27.

**Eheschließung:** Der Buchprüfer Otto Ackermann u. Klara Hübert, Hallerstr. 1.

**Geboren:** Dem Chauffeur Kurt Köhler S. Felix, Pfandorferstraße 3. Dem Schlosser Eduard Wollata I. Hedwig, Schützenstraße 2. Dem Postboten Ernst Froitz I. Hildegard, Diestauerstraße 11. Dem Former Karl Schmidt I. Charlotte, Hüttenstr. 5 a.

**Gestorben:** Die Witwe Wilhelmine Wader geb. Mühl, 71 J., Rangstr. 4. Die Witwe Emilie Freitag geb. Kämmerer, 76 J., Mansfelderstr. 61. Der Kaufmann Franz Köpff, 67 J., Mühlweg 29. Des Schrankenwärters Otto Schmidt aus Jersitz Ehefrau Anna geb. Koch, 76 J., Klinik. Des Arbeiters Gustav Weber aus Trielitz I. Charlotte, 1 W., Klinik. Die Witwe Henriette Scharlach geb. Rathmann, 83 J., Königsstr. 4. Der Rentner August Blau, 62 J., Am Güterbahnhof 1.

### Auswärtige Aufgaben:

Der prakt. Arzt Dr. med. R. A. R. Ulmer, Hamburg, u. L. S. E. Grummel, Dresden. Der Oberlehrer E. F. Arnold, Eisenberg, u. S. M. Behrens, Grauhagen. Der Fernmechaniker P. D. F. Lüdde u. Karoline Schömann, Jülich.

## Vermischtes.

### Unwetter-Nachrichten.

Der Sturm, dessen Spuren wir in den letzten Tagen in Halle fühlten, hat auch in anderen Gegenden Deutschlands sowie im Auslande schweren Schaden verursacht.

So meldet ein Telegramm aus Karlsruhe, daß seit mehreren Stunden im Schwarzwald ein orkanartiger Sturm wüthet, der im Hochwald schweren Schaden angerichtet hat. Infolge der starken Regengüsse sind die Bäche hoch angeschwollen.

Ferner berichten die Pariser Morgenblätter, daß der Sturm nicht nur in Paris, sondern auch in der ganzen Provinz mit äußerster Heftigkeit gewüthet und in allen Theilen Frankreichs großen Schaden angerichtet hat. Alle Fernverbindungen mit Berlin, London, Frankfurt a. M., Rom, Mailand und Genf waren gestört und sind teilweise auch jetzt noch unterbrochen.

Auch die Telegraphenlinien waren vielfach gelöst; besonders großen Schaden hat das Unwetter an der ganzen Küste angerichtet. Auf der Höhe von Quessant ist ein Schiff aufgelaufen und gesunken. Mehrere Rettungsboote sind abgegangen, doch war bis jetzt keine Hilfe möglich. Ein kleines Schiff ist mit seiner Besatzung bei Rochefort im Sturme untergegangen. Zwischen letzterer Stadt und der Insel Rhé ist die Verbindung unterbrochen und konnte bis jetzt nicht wieder hergestellt werden.

Im Marine-Departement sind mehrere Häuser eingestürzt. Im Departement Ardeche wurden an manchen Stellen Bäume entwurzelt. Im Seine- und Marne-Departement beschädigt man Ueberfluthungen. Sturm und Unwetter dauern noch immer fort. Großen Schaden hat das Unwetter auch in den Fliegerverschuppen zu Gumpas angerichtet. Mehrere dieser Schuppen sind zerstört, und die Verpflegung ist jetzt durch Unwetter angefaulen. In der Westküste sind für Mexicana keine Nachrichten worden; vier davon waren für Marokko bestimmt.

Das Bergspaar von Fize, dessen Dampfer „Defti“ bekanntlich gestrandet war, wird weiter von den Anhängern des Sturmes verfolgt. „Eclair“ meldet aus Marseille, daß man dort am Donnerstag die Ankunft des Bergspaares erwartete, daß jedoch der Dampfer infolge des Sturmes große Verpätung erleidet. Die Ankunft dürfte daher kaum vor Freitag zu erwarten sein.

### Ein Weidenwärtter als Eisenbahnrentier.

In der an der Straße Dresden-Bien gelegenen Station Adamstal bei Grün wurde der Weidenwärtter Erdnarik vor der Ankunft des Frühzuges bei Entfernung von Schrauben auf den Weiden ertappt. Gleichzeitig wurde er als Urheber des Adamstaler Bahnunfalls am 29. August entlarvt, wegen dem sich der diensthabende Bahnhauptmann erdregte.

### Fahrtstuhlunglüd.

In New York brach am Freitag um die Mittagszeit, wie der Draht meldet, das Drahschiff des Aufzuges in einem Wolkenkratzer der Stoneker. Der Fahrstuhl kaufte sechs Stockwerke tief in den Keller. Von den 9 Insassen wurden 2 tödlich verletzt. Es war ein Glück, daß der sonst stets gefüllte Fahrstuhl ausnahmsweise schwach besetzt war. Die Opfer des Unglücksfalles wurden mit Mühe aus ihrer veramselten Lage befreit. Die Auslegung war groß, weil man erst vermutete, daß viele Feuererbe die zum Mittagstisch unterwegs waren, sich im Unglückschacht befänden.

Der Frachtwagen in der heftigen ersten Kammer. Die heftige erste Kammer war das einzige bundestagliche Parlament, das für seine Sitzungen den Frachtwagen eingeführt hatte. Jetzt beschloß die erste Kammer die Abschaffung des Frachtwagens gegen drei Stimmen.

Ein Vager jugendlicher Räuber unter Weihnachtsstannen aufgeföhrt. Eine jugendliche Diebesbande wurde in Hamburg von der Polizei entdekt. Auf dem Heiligengefeld wurden vier Knaben im Alter von 12 bis 14 Jahren, in denen gebüht zwischen den dort aufgelaupelten Weihnachtsstannen schlafend, aufgeföhrt und in Haft genommen. Die Knaben hatten sich in die Geföhrt

eingeschlichen und die Ladenaassen beraubt und so über 1000 Mark erbeutet, wofür sie Waffen, Uhren, Kleidung u. a. gefaßt hatten. Man fand noch etwa 200 Mark Geld bei ihnen vor. Die Ermittlung der jugendlichen Spüßbuben erfolgte durch einen Hund.

**Attentat auf einen Polizeikommissar.** Als in der Nacht auf Donnerstag ein Schuhmann einen handarbeitenden Bureaubeamten in Dortmund und schließlich verhaften wollte, zog dieser plötzlich eine Stompingpflanze und gab drei Schüsse auf den Beamten ab. Eine Kugel brang diesem in den Mund, eine zweite in die rechte Gesichtshälfte, die dritte ging fehl. Der Beamte wurde lebensgefährlich verletzt ins Krankenhaus gebracht. Man zweifelt an seinem Aufkommen.

**Bergmannslos.** Aus Pola wird gemeldet, daß in der Kohlengrube von Carnaro eine mit Dynamit gefüllte Patrone zu früh losging, wodurch 5 Arbeiter schwer verletzt wurden. Drei sind bereits ihren Wunden erlegen, die beiden anderen werden kaum mit dem Leben davonkommen.

**Ueberfall auf einen Pariser Kassenboten.** Donnerstag vormittag wurde ein Kassenbote der Sociétés Générale auf dem Montmartre in Paris von vier Leuten überfallen, durch Revolverschläge verwundet und seiner Kasse beraubt. Die Räuber flüchteten in einem Automobil, das auf sie gewartet hatte, und trieben die sie verfolgende Menge mit Revolvergeschüssen jurist. Die Fährde soll zwanzigtausend Francs in Banknoten und für hundertaufend Francs Wertpapiere enthalten haben.

### Luftschiffahrt.

Fliegerführer Oswald Rohst. Man schreibt uns aus Leipzig: Enderthal: Gestern, am 20. d., wurden trotz sehr starken Windes Passagierflüge unternommen. U. a. vertraute sich das in Leipzig aufstehende Fräulein Grete Grün aus Halle dem beliebten und bewährten Grabeliefer, Herrn Oswald Rohst auf einem Flug an. Unbeschadet der erheblichen Luftströmungen führte der Führer Start, Flug und Landung in der gewohnten sicheren Weise aus, wofür sich die Dame in begehrteter Anerkennung aussprach. Die Flugsicherheit und Stabilität der Grabeliefer verspricht sich trotz ihrer Einfachheit immer mehr Beachtung.

### Geschäftsverkehr.

(Für die Veröffentlichung unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

Die Bierhandlung Herrn Kiesner empfiehlt unter anderen Bieren, das Maßliker, ein deutsches Produkt, welches den echten Bismere Bieren in Bezug auf Qualität und Bekömmlichkeit in nichts nachsteht; speziell für Zuckertränke wird es ärztlichseits besonders empfohlen. Die Generalvertretung hat die Firma Otto Fiß Halle a. S.

**„Italia“-Vergnügungsreisen zur See.** Das Vergnügungsreisen-Programm der Luxuriant „Italia“ des Oesterreichischen Lloyd geht im Jahre 1912 mit einigen kurzen Exkursionen nach dem Mittelmeere ein. Die erste Fahrt geht „Im Karneval nach Triest“ am 1. Februar 1912, wobei Korfu, Samos, Metha, Zante (2 Tage), Palermo, Neapel und Neze (Willefranz) mit zweitägigem Aufenthalt berührt werden. Ende der Reise Genua, am 18. Februar. Zweipreis samt Verpflegung von zirka 320 Mk. am 1. Auf der zweiten Reise „Frühling im Süden“ von Genua (18. Februar) bis Triest (3. März) werden Aufenthalte genommen in Nizza 2 1/2 Tage, Ajaccio, Palermo, Tunis 1 Tag, Malta, Korfu, Ragusa. Zweipreis samt Verpflegung von zirka 257 Mk. am 1. — Nach Nordafrika und Italien von Triest (5. März) bis Genua (17. März) wendet sich Reise hin über Korfu, Malta, Soussa (2 Tage für El-Djém und Kairoan), Tunis 1 Tag, Palermo und Ebrooro. Zweipreis samt Verpflegung von zirka 257 Mk. am 1. Landreisen veranstaltet die Firma Hof. Geol. & Son., Wien. Prospekte, Anmeldungen in Halle a. S. bei Max Vippmann, Volkmarstraße 4, und bei der Generalagentur des Oesterreichischen Lloyd, Berlin NW3, Unter den Linden 47.

Aus dem Leben einer Dame (Bild 20)

**Unter dem Tannenbaum**  
die köstlichste Gabe.  
— Jedem willkommen auf stets Weihnachtsfest.  
Das Ideal aller Wohlgerüche. — Ein Universal-Toilettemittel von hohen hygienischen Eigenschaften. Sehr diskretes Aroma. — Schon seit Jahrzehnten die bevorzugte Marke der vornehmen Welt. — Einzig als Taschentuch-Parfum.

Beim Kauf verlange man stets die Marke „4711“ und weise jede Nachahmung, jedes minderwertige Erzeugnis zurück! — „4711“ Eau de Cologne“ ist nach ur-entstem Rezept destilliert aus unverfälschten, nur den allerbesten und edelsten Grundstoffen. — Seit 1792. — 1/1 Originalflasche M. 1,75.  
Küchen a 3 Stück M. 5. —  
Küchen a 6 Stück M. 9,50.

**4711.**  
**Eau de Cologne**

**Walter Uhlig**  
Halle a. S., Leipzigerstr. 2.  
Telephon 947

Luftgewehr, vernick. Lauf, 5 m, ca. 90 cm, Gewicht 1,8 kg. Gal. 4 1/2 mm 4,50-9,50 M.  
Puffschloß pol. vern. Garn. Spann. 2 Knick. Länge ca. 90 cm, Gewicht ca. 1,9 kg. Gal. 5 1/2 mm 11,50 „  
ebenso, brüniertes Lauf m. Wäckerbrüder, Länge ca. 90 cm, Gem. 21 kg. Gal. 4 1/2, 5 1/2, u. 6 1/2 mm 15,00 „  
Lauf ca. 100 cm lang, stark. Schaft m. Backe, Gem. 2,5 kg. Gal. 4 1/2 mm 18,50 „  
extra stark, m. Schweizer Schäftung, Gem. 3,2 kg 25,50 „  
**Präzisions-Luftgewehr** m. neu. Seitenverriegelung, beste Verz. feinst. Vern. Garnitur, Gewicht 2,3 kg in Gal. 4 1/2, 5 1/2 u. 6 1/2 mm, 22,00, 25,00 und 32,00 Mk.  
Bügelspanner, Lauf u. Verriegelung brüniert, Schraubvisier u. Korn m. Neusselbrennpunkt, vern. Garn., Länge 105 cm, Gewicht ca. 3 kg. Gal. 4 1/2, u. 6 1/2 mm 34,50 Mk.  
Sämtliche Preise verstehen sich inkl. Post, 100 Kugeln, 6 Pat. u. 1 Rang. Munition in allen Größen stets am Lager.  
Reparaturen verb. best. ausgef.

**Ganze Namen od. Vornamen**  
Ist zum Schreiben von Briefen u. Posten (rote Schrift a. weiß. Band) H. Schöner Nachh., G. Steinstr. 84.

Wenn Sie von hartnäckigem **Hautjucken** befallen sind, so daß Sie durch den übermäßigen Heiß gereizigt, feinen Schmal finden, verschaffen Sie **Dr. Koch's Nüßsalbe** sofort Erleichterung. Preis 3 Mk. Sie haben in den Apotheken, Drogerien u. Kosmos-Vertriebsstellen.

Umtausch gestattet.

**Reisekoffer, Reisetaschen,**  
Hutkoffer, Hutschachteln, Reise-Necessaires, extra prakt. Kupekkoffer, **Damentäschchen**  
reizende, solide Neuhollen in allen Proportionen, eleg. Nähkörbe, Schmeuckkästen, Schreibmappen, Schuimappen, Musikmappen, Rucksäcke, Jagdtaschen, Gamaschen, alle feinen Lederwaren zu billigen Preisen.

**Paul Göldner, Alb. Herrmann**  
Nachf.,  
Halle a. S., Leipzigerstr. 79  
(neben Rotes Ross.)  
**Größtes Spezial-Geschäft am Platze.**  
(5% Rabatt Rabatt-Sparvereine)  
Reparaturen schnellstens. — Alle Ersatzteile auf Lager.

TRADE MARK

**Endwell**  
HOSENTRÄGER  
Millionenfach

**Chestro**  
SOCKENHALTER  
erprobt!

Jeder Hosenträger trägt den gesetzl. gesch. Namen „Endwell“  
—  
Jeder Sockenhalter den gesetzl. gesch. Namen „Chestro“  
—  
Überall erhältlich.  
Alleinige Fabrikanten Gebr. Kluge, Crefeld.



## Das prachtvollste Weihnachtsg Gebäck,

einzelnd ob Kuchen oder Kleingebäck, erweist man mit dem echten HANSA-Backpulver, Eisen wirklichen Fest-Pudding liefert das echte HANSA-Puddingpulver, Aber Vorsicht, sumal jetzt bei der Teuerung, und ausdrücklich "echt HANSA" verlangen.  
Nährmittelfabrik HANSA, Hamburg 6.

## !! Praktische Weihnachtsgeschenke !!

empfeht  
**Carl Stüwe, Delikatessengeschäft,**  
Steintischstr. 1 (am Alten Markt).

Große Auswahl in Präsentboxen (Fisch, Gemüse u. Fruchtformen, die Weine, Buntgl., Apfel u. Nüsse).  
**Weihnachts-Male usw.**  
zu haubten billigen Preisen und noch 5% Rabatt.  
**Feinste Wecklenburger Wirtgäuse**  
der Fund 75 Wfa.  
Fernsprecher 3834.

## Soennecken's Federn für schnelles schreiben

Überall erhältlich  
Fabrik in Bonn

Eliffedern Nr. 185, 185 <sup>1</sup> , 186, 186 <sup>1</sup> .		Soennecken
1 Gros M 2.- Auswahl 25 Pf.		
Schnellschreib-F. Nr. 461, 462, 463.		Soennecken
1 Gros M 2.- Auswahl 25 Pf.		
Kugelfedern Nr. 702.		Soennecken
1 Gros M 2.50 Auswahl 25 Pf.		

## Dr. Klebs Yoghurt-Tabletten

genussfertig, regeln Darmlörungen, beseitigen die Faalmbakterien und verhüten dadurch die tägliche Selbstvergiftung, Blinddarm-Entzündung, Arterienverkalkung u. früzeit. Altern. 3 Röhrenchen mit 46 grossen Tabletten = Mk. 2.50.

## Dr. Klebs Yoghurt-Ferment

zur Selbstbereitung von Yoghurt, 1 Glas, ausreichend f. 1 Monat = 15 Ltr., a 2.50 Mk. Zu haben in den meisten Apotheken und Drogerien, wo nicht ersätlich, portofrei zu beziehen vom Bakteriell. Laboratorium v. Dr. E. Klebs, München 2, Prosp. grät.

**Reins Durchschreibebücher,**  
Eduard Rein, Chemnitz.  
Reins Farbpapier.

Pa. Speisekartoffeln  
(gründlicher billiger)  
a Ztr. 3.90 M. empfeht  
Otto Just, L.-Wuhnerstr. 45.

**Handschuhe**  
Leder- und Stoff,  
bewährte Qualitäten.  
Grötzer, Gr. Steinstr. 1.

Chrisbaum-  
ständer  
Stk. 0.90, 1.-,  
1.25, 1.50  
Für 30er-  
füllung  
Stk. 1.25, 1.50  
bis 2.00.

Max Herrmann, Große  
vorm. Wilh. Hecker, Ulrichstr. 57.  
**Marzipan,**  
nur eigenes bestes Fabrikat.  
täglich frisch, empfeht  
Joh. Müllbacher, Köpferstr. 11.

**Gr. Heringe**  
2 Stk. 15 S.  
K. Meyer,  
Hil. Gieselsdrant, Danino,  
Eich. Speifisch, Büchergarnitur  
u. Sofa zu verkaufen  
Kl. Ulrichstr. 15.

**Dr. Koch's  
Yohimbin-  
Tabletten**  
1 Flacon  
a 10 Tabletten  
K. Koch  
Hervorragend bei vorzeitiger  
Hörverschwäche,  
Halle: Löwen-Apoth., am Markt.  
Leipzig: Engel-Apothek.

## Als praktisches Weihnachtsgeschenk

empfehle ich, was in keiner Familie fehlen darf, als  
**Zimmer-Turn-Apparate,  
Haus-Apotheken**  
Verbandkasten, Gummivir-  
flaschen, Bidets, Gummischuhe,  
— Wringmaschinen. —  
Ferner empfehle ich:  
Dauerwäsche, Rosensträger,  
Gummibadewannen und  
Waschbecken,  
Gummivirtschaffhandschuhe  
Gummibälle und Spielwaren,  
Reisetaschen, Reise-Necessaires,  
Kopfbürsten, Kleiderbürsten,  
Toilette-Saiten,  
Celluloidwaren, Koptwasser,  
und dergl. mehr.  
Preis  
komplett Mk. 4.50

**C. Klappenbach, Gr. Ulrichstr. 41,**  
Mitglied des Rad.-Sp.-V.

**Jagdhündin,**  
im 3. Jahre, wegen Nachzucht  
billig zu verkaufen  
Paul Nieberstr. 20, Zentor.  
Damen Brillantiring,  
gold. Herren-Uhr,  
neue Skunksboss zu verkauf.  
Kl. Ulrichstr. 15.

**Pianos u. Flügel**  
von Perzina, Schwachten, Weissbrod, Kuhse, Spaethe,  
Thürmer etc. sow. Violinen, Lauten, Gitarren, Mandol-  
inen. Saiten bester Qualität empf. in reicher Auswahl  
**H. Lüders, Mittelstr. 9-10,**  
Telephon 3057.  
809] **Älteste Pianohandlung am Platze.**

## Uhren u. Goldwaren

kaufen Sie in allen Preislagen  
anserer vorteilhaft in dem  
:: altbewährten Geschäft von ::  
**Albert Mennicke,**  
Uhrmacher,  
— Gr. Steinstrasse 62. —  
Mitglied der Garantie-Gemeinschaft  
Deutscher Uhrmacher.

**Die besten  
Contobücher  
nachlegend**  
Ang.  
Weddy  
Papierhandl.  
Leipzigstr. 22.

**Tafelgeräte  
von Berendorfer  
Alpaca-Silber**  
Tischmesser, Dessertmesser, Löffel,  
Fortenschaukeln, Kabarettgabeln etc.,  
:: :: Etuis mit Essbestecken :: ::  
in reicher Auswahl.  
Verkaufsstelle:  
**Max Herrmann, vorm. Wilh. Hecker,  
Gr. Ulrichstrasse 57.**

## Harmoniums

die weltberühmte Marke  
**Mannborg**  
von Mark 100 bis Mark 2000 in grosser Auswahl  
allein bei  
**C. Rich. Ritter, Halle a. Saale**  
Grossh. Sächs. Hoflieferant

**Max Zanke, Goldschmied,  
Leipzigstr. 27.**  
Relzende  
**Weihnachts-Geschenke**  
in Ketten, Broschen, Collern mit und ohne  
Anhänger, Medaillon, Knöpfe, Arm-  
bänder, Ohringen, Nadeln.  
Billige Preise. R.-Sp.-V.

In keiner Familie sollte ein geruchloses  
— wirklich brauchbares  
**Zimmer-Klosett** fehlen!  
Klosett-Sitzer mit Hint. Loos, Steingut-  
fuss von Mk 8.00 bis Mk 13.00.  
Rohrleitung von Mk 15.00 bis Mk 20.00.  
Bidet von Mk 7.00 bis Mk 10.00.  
Sitz- u. Fußbadewannen mit und ohne Gefäss,  
Eisp- und Fußbadewannen. 11.00  
**Ed. Eder, Halle a. S.,**  
Erichstrasse 12.  
Köten Sie genau auf Firma beim Einkauf.

## Bier-Handlung **Herrmann Niesner**

Telephon 1793 Grosse Steinstrasse 27/28 Telephon 1793  
empfeht

**Reichelbräu Kulmbach,**  
die Perle Kulmbachs,  
**Spatenbräu München**  
**Wicküler,** das beste,  
Deutsche Pilsener Art, speziell für Zuckerkranke.  
In Flaschen. In Biplonen.

## Günstige Gelegenheit,

einen **Cremona-Sprechapparat**  
zu Weihnachten billig kaufen zu können, bieten wir  
Ihnen. Preise sind bis 50% herabgesetzt  
wegen Aufgabe des Detail-Geschäfts.

## Cremona-Werke, Brüderstr. 16, am Markt.

Dort werden auch Apparate zum Feste verliehen.



## Hyazinthen,

angetriebene, kräftig bewurzelt,  
Sein hoch. Trieb. Diese Hyazinthen  
sind so weit entwickelt, dass man sie  
mit Hauben bedeckt ins Fenster  
stellen kann. Verkauf auch ohne  
Glas, Postversand unter Garantie  
tadelloser Ankunft.  
1/2 Dutz. angetr. Hyazinthen  
in farbigen Salongläsern mit  
Hauben 4.00 Mk.

**Crocus-Schalen**  
aus Glas und Majolika, zum Treiben  
der Crocus aus Wasser,  
von 75 Pfg. an. 1712

**Maiblumen**  
zum Treiben im Zimmer, 10 Stück  
70 Pfg.

**Reiz. Jardiniere**  
mit Crocus oder Maiblumen  
bestaus von Mk. 1.25 an.  
Modeine Kachelchen von 60 Pfg. an

**Futterhäuser**  
Heisen-Futterapparate,  
Futterringe, Futtereier  
u. viel. and. reiz. Geschenkartikel

**Moritz Bergmann**  
Markt 20. Fernspr. 107.

**Vogelkäfige  
und Papageikäfige  
in moderner Form mit  
Käfigständern.**  
**Max Herrmann,**  
vorm. Wilh. Hecker,  
Gr. Ulrichstrasse 57.

**Für Hausfrauen!**  
**Elektra-Kerzen**  
werden alle Vorzüge  
off. Kerzen. Selbst.  
Sie nichts anderes.  
Haltet Kr. Kerzen 60  
u. 40 Stk. Franz Kuhn,  
Chemische Werke,  
Halleberg.  
Hier: Oak Ballroom,  
Barl. Hauptstr. 91, Oskar  
Ballin jr. Friedrich-Weg. Leipz.  
Aperstrasse 63.

## Volks-Kaffee-Hallen

des Vereins für Volkswohl:  
Salle 1. am Leipziger Turm.  
Rühnig:  
- II. Elite Brombeere (Mitt-  
bahn).  
- III. Moritzwinger.  
- IV. Salzgrüneit. 3 (Sofa),  
- V. Vor dem Steinbohr  
(Walgalia).  
Alle sind geöffnet von früh  
6 Uhr bis abends 8 Uhr.  
Es wird verabreicht:  
Kaffee zu 5 Pfg.  
Milch per Becher  
Pflaumen- oder  
Schlehdrehe  
Selterswasser  
Minerale  
Branntwein  
zu 5 Pfg.  
per Becher  
Pflaumen- oder  
Schlehdrehe  
Selterswasser  
Minerale  
Branntwein

in Halle 1 u. IV auch Suppen zu  
10 u. 5 Pfg., sowie in den dies  
wachen Etagen. Die Unter-  
kellern von 6 Uhr an Kartoffeln  
und max. 60 Pfg. a Port. zu 15 Pfg.  
Morgen um 8 Uhr, welche sich  
besonders zu Kindern u. Un-  
terkellern eignen u. in den Käfen  
halten verwendet werden können,  
sind in beliebigen, sowie bei Herrn  
Kaufmann in der Leipziger  
Strasse und bei Herrn W. W. O.  
Dietz, Ritterstraße, 1, zu haben.  
Bestellen ist auch die Geschäfts-  
leitung und Kellnerverwaltung  
übertragen.

**Kaufmann,  
Turn-Verein**  
Halle a. S.  
Gebrüder: 1878.  
Vereinslokal  
„Messe am Post-“  
Gr. Ulrichstr.  
Zusammen der Frauen-Abteilung  
Sonntags und Freitags  
in d. Schützenhaus Hauptstr.  
Geleit: Turnwart W. a. Ruhn.  
Die Turnstunden beginnen  
abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr und end. 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr  
die Turn- u. St. am Turnen  
haben, sehr willkommen.  
Die Damen-Abteilung turnt  
Donnerstags abends von 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis  
8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr in der Schützenhalle  
Wühlstraße, Geleit: Turn-  
leiterin Geit.

Häm. 12, 13.  
Zur Weihnachtsfeier der  
Arbeiterverein in S. a. S. für  
die Armen von der Sandstraße  
sind bei mir eingegangen:  
E. Vogel u. 9 Beitragen 6.50 Mk  
Franz Schmitz Bied 3.-  
E. K. Geleit: Dank!  
Halle a. S. d. 20. Dez. 1911.  
Heintke, Bahner an St. Ulrich.

**Zuaven-Jacken,**  
  
**Schultertragen,  
Golf-Jacken.**  
Unübertroffene Ausw. u.  
Besondere Reibtheit.  
**H. Schnee Nachf.**  
A. & F. Ebermann.  
Salle S. Gr. Steinstr. 84.